



AUSBAU BAHNHOF BERN RBS

LOS 1.1 SCHACHT LAUPENSTRASSE

BERN

BAUHERR

RBS Worblaufen
3048 Worblaufen

PROJEKTLEITUNG

Planergemeinschaft RBS verbindet
Emch + Berger AG, Bern
B+S Ingenieure und Planer, Bern
Basler & Hofmann, Bern

REFERENZPERSON

Martin Schäfer (PL) Basler&Hofmann 044 387 16 80

SCHLÜSSELPERSONAL

Mario Hächler, Mendu Rogaqi

BAUSUMME

CHF 2'500'000.00

BAUZEIT

Januar 2018 bis März 2018
Schacht für Zugangsstollen zum Bahnhof

AUSBAU BAHNHOF BERN RBS

LOS 1.1 SCHACHT LAUPENSTRASSE

BERN

OBJEKTBE SCHRIEB

Ähnlich dem Tiefbahnhof in Zürich wird der neue RBS Bahnhof in Bern (Regionalverkehr Bern-Solothurn) unter die bestehenden SBB Gleise des Hauptbahnhofs gebaut. Für den Vertikal-Transport des Ausbruchmaterials sowie für sämtliche zu verbauenden Baustoffe ist ein ca. 18 m tiefer, mehrfach gespriesster, Schacht nötig. Als Baugrubenabschluss wurde eine Schlitzwand mit einer Stärke von 1 m ausgeführt. Zur Vermeidung eines hydraulischen Grundbruches musste die Schlitzwand ca. 1.50 m in den anstehenden Sandstein eingebunden werden.

Da der Fern- und Nahverkehr der SBB unter den Bauarbeiten nur minimal beeinträchtigt werden durfte, konnten die Arbeiten fast nur ausschliesslich während den verlängerten Nachtschichten und an Intensiv-Wochenenden im Schichtbetrieb ausgeführt werden.

HAUPTMASSEN

Schlitzwand

Breite = 1'000 mm / 800 mm

Fläche = 1'560 m² / 305 m²

Schlitztiefen bis 36 m

Schlitzwandbewehrung Total 415 t

24 Tonnen max. / Korb

